

Sozialwissenschaft

Master of Arts (1-Fach-Studiengang)



Studienbeginn

Zum Wintersemester und Sommersemester.

Regelstudienzeit

4 Semester.

Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester.

Zulassungsvoraussetzungen

Der Studiengang M.A. Sozialwissenschaft ist viersemestrig. Es muss zuvor ein sozialwissenschaftliches Fach im B.A. studiert und abgeschlossen worden sein.

Aus dem B.A.-Studium werden sozialwissenschaftliche Leistungen in folgendem Umfang erwartet:

- a) Grundlagenmodule im Umfang von insgesamt mindestens 40 Kreditpunkten in mindestens drei der folgenden sozialwissenschaftlichen Disziplinen:
 - Sozialpolitik und Sozialökonomik
 - Soziologie
 - Politikwissenschaft
 - Sozialpsychologie und Sozialanthropologie.
- b) Grundlagenmodule im Bereich der Methoden und Statistik im Umfang von insgesamt mindestens 10 Kreditpunkten.

Liegen diese Studienleistungen nicht vor, so können diese bis zu einem Umfang von 18 Kreditpunkten nachgeholt werden (bzw. im Umfang von 27 Kreditpunkten, falls Nachstudien aus dem Bereich Methodenlehre und Statistik notwendig).

Für Ortswechsler: Wenn Sie dieses Fach im Bachelor-Studiengang nicht an der Ruhr-Universität Bochum studiert haben, können Sie sich anhand des Modulhandbuchs („[Sowi-Info](#)“) einen Überblick über die Grundlagenmodule im B.A. verschaffen, um die Zulassungsvoraussetzungen einschätzen zu können.

Bewerbung und Zulassung

Der Studiengang ist zulassungsfrei. Sie müssen sich jedoch über das [Bewerbungsportal](#) der RUB bewerben, da individuell geprüft werden muss, ob Sie die Voraussetzungen erfüllen. Nähere Angaben zum Bewerbungsverfahren und den relevanten **Fristen** entnehmen Sie dem [Bewerbungsleitfaden](#).

Für internationale Studieninteressierte: Bitte beachten Sie die gesonderten [Informationen](#) und [Beratungsangebote](#).

FACHBERATUNG UND WEITERE KONTAKTE

Corinna Land

Allgemeine Masterberatung -
Studienfachberatung

Raum: GD E1/161

Tel.: +49 234 32-22966

E-Mail:

masterberatung@sowi.rub.de

Sprechzeit: Siehe [Website](#)

Fachschaftsrat

Sozialwissenschaft Beratung
durch Studierende

Raum: GD 03/137

Tel.: +49 234 32-25418

E-Mail: fr-sowi-intern@lists.rub.de

Sprechzeit: Siehe [Website](#)

Dr. Helena Hartlieb

Praktikumsbüro und
Berufsfeldorientierung

Raum: GD E1/ 165

Tel.: +49 (0)234 32 – 22990

E-Mail: praktika@sowi.rub.de

Sprechzeit: Siehe [Website](#)

Corinna Land

Auslandsaufenthalte im Sowi
Studium

Raum: GD E1/161

Tel.: +49 234 32-22966

E-Mail: international-

services@sowi.rub.de

Sprechzeit: Siehe [Website](#)

Dekanat Sozialwissenschaft

Raum: GD E1/355

Tel.: +49 234 32-22967

E-Mail: gerlinde.roskam@rub.de

Sprechzeit: Siehe [Website](#)

Fächerkombinationen

In diesem Studiengang (Ein-Fach-Studiengang) studieren Sie das Fach Sozialwissenschaft, wobei zwischen fünf verschiedenen Schwerpunkten (Studienprogrammen) zu wählen ist. Weitere Fächer sind nicht vorgesehen. Alternativ gibt es [das Studienfach Sozialwissenschaft auch im Zwei-Fächer Modell](#).

Sprache des Studienganges

Es handelt sich um einen Deutschsprachigen Studiengang (akzeptierte Sprachnachweise s. [hier](#))

Es werden gute Kenntnisse der englischen Sprache erwartet, da auch englischsprachige Veranstaltungen angeboten werden und ggf. englischsprachige Literatur gelesen werden muss.

Die Teilnahme an einer fremdsprachigen Veranstaltung im Rahmen des Studiums ist verpflichtend.

Praktika und Auslandsaufenthalt

Es ist ein mindestens achtwöchiges Praktikum in einem sozialwissenschaftlichen Berufsfeld vorgesehen, das sich hinsichtlich des Tätigkeitsbereiches auf die Inhalte des jeweiligen Studienprogramms beziehen soll. Im Praktikumsbüro der Fakultät für Sozialwissenschaft können Hilfestellungen und Beratung rund um das Praktikum in Anspruch genommen werden. Für die Suche, Bewerbung und Auswahl des Praktikums selbst sind die Studierenden verantwortlich. Nähere Informationen zu den Richtlinien und möglichen Praktikumsplätzen finden Sie auf der [Website des Praktikumsbüros](#).

Ein Auslandsaufenthalt in Form eines Auslandssemesters oder -praktikums während des Studiums wird empfohlen.

Die Fakultät für Sozialwissenschaft

Die Fakultät für Sozialwissenschaft der Ruhr-Universität Bochum verfolgt einen modernen interdisziplinären Ansatz von Sozialwissenschaft. Das zentrale Merkmal der Fakultät ist die Verbindung der sozialwissenschaftlichen Disziplinen aus den Bereichen Politikwissenschaft, Soziologie, Sozialpsychologie und Sozialanthropologie, Sozialpolitik und Sozialökonomik sowie Sozialwissenschaftliche Methodenlehre und Statistik.

Insgesamt 19 Professuren, 1 Juniorprofessur, 5 außerplanmäßige Professuren, 2 Honorarprofessuren, zahlreiche wissenschaftliche Mitarbeiter/innen sowie Lehrbeauftragte bieten eine große Vielfalt von Lehr- und Forschungsgebieten.

Inhalte des Studienganges und Studienprogramme

Das MA-Studium der Sozialwissenschaft setzt sich vertiefend mit Fragen der Soziologie, Sozialpsychologie und -anthropologie, Politikwissenschaft und Sozialpolitik sowie der Methoden empirischer Sozialforschung auseinander. Durch die Wahl eines Studienprogramms erfolgt eine Spezialisierung in einem Themenfeld, das aus interdisziplinärer Perspektive beleuchtet wird. Zu Auswahl stehen die folgenden fünf Studienprogramme:

Management und Regulierung von Arbeit, Wirtschaft und Organisation: In dem Studienprogramm MaRAWO werden Kenntnisse in den Bereichen der Regulierung und des Managements von Arbeit und Organisation, der Erwerbsregulierung und Partizipation in Wirtschafts- und Non-Profit-Organisationen sowie Wirtschaftsstandorte und Dienstleistungssektoren vermittelt. Hierbei wird ein besonderer Wert auf eine international vergleichende Perspektive sowie auf die Entwicklung analytischer und empirischer Kenntnisse und Fähigkeiten gelegt.

Stadt- und Regionalentwicklung: Das Studienprogramm S&R vermittelt spezielle Methoden regionaler und kommunaler empirischer Sozialforschung und Kenntnisse über spezifische regionale und lokale Planungs- und Verwaltungskonzepte sowie über historische Grundlagen der Stadt- und Regionalentwicklung.

Globalisierung, Transnationalisierung und Governance: Das Studienprogramm GTG thematisiert die unterschiedlichen Dimensionen von Transnationalisierung. Dazu gehören erstens transnational oder global agierende Unternehmen und die Auswirkungen auf die Arbeitsbeziehungen und die nationale Arbeitspolitik; zweitens die zunehmend strukturbildenden Prozesse der Transnationalisierung von Politik in der institutionellen Form des Intergouvernementalismus und / oder des Supranationalismus; drittens ihre Rückwirkungen auf die Handlungsfähigkeit national- und subnational verfasster und territorial definierter Einheiten und viertens der durch die Entgrenzung von gesellschaftlichen Räumen ausgelöste kulturelle Wandel.

Kultur & Demokratie: Das Studienprogramm Kultur & Demokratie vereint kulturwissenschaftliche, politologische, psychologische und soziologische Perspektiven darauf, wie Demokratie in allen Lebensbereichen hergestellt, stabilisiert, kritisiert und in Frage gestellt wird. Die drei Module beschäftigen sich mit diesen Aspekten aus verschiedenen Blickwinkeln. „Fragile Praktiken“ beleuchtet die alltäglichen und performativen Verhandlungen von Herrschaft und des Zusammenlebens. „Komplexe Gesellschaften“ behandelt Fragen von Differenz und Identität, Konflikt und Kooperation, Macht und Herrschaft sowie Vergemeinschaftung und Fragmentierung in heterogenen Gesellschaften mit demokratischen Kulturen. In „Umkämpfte Institutionen“ wird Demokratie als politischer Raum verstanden, in dem Akteure der Zivilgesellschaft, der Parteiendemokratie, des Staates etc. kontinuierlich miteinander konkurrieren, um wichtige Interessen und Ideen durch Einsatz ihrer jeweils spezifischen Machtressourcen durchzusetzen und sie in Politik und Recht umzusetzen.

Methoden der Sozialforschung: Das Studienprogramm MeS zielt auf die Vermittlung forschungsrelevanter Kompetenzen und thematisiert insbesondere Aspekte der Wissenschaftstheorie, Forschungslogik und -planung, Methodologie sowie quantitativer und qualitativer Methoden der Sozialforschung. Im Mittelpunkt steht dabei ein inter- disziplinärer wie integrativer sozialwissenschaftlicher Forschungsansatz. Der Anwendungsbezug der Studienprogramminhalte wird anhand aktueller Forschungsprojekte der Fakultät hergestellt.

Ausführliche Informationen zu den Studienprogrammen finden Sie [hier](#).

Modulstruktur

Den inhaltlichen Kern des Ein-Fach-M.A.-Studiengangs Sozialwissenschaft bilden die drei Programmmodule der jeweiligen Studienprogramme sowie der Forschungsbereich. Darüber hinaus liefern die Bereiche Ergänzung, Erweiterung und Vertiefung sowie Praxis einen sozialwissenschaftlich breiten Rahmen. Detaillierte Informationen über die Modulstruktur, das Lehrangebot und die Lehrenden finden sich im „[Sowi Info](#)“ (Modulhandbuch) und im [Vorlesungsverzeichnis](#).

M.A. - Arbeit (20 CP) und -Prüfung (8 CP)				
3. Programmmodul (9 CP)	Studienprogramm	Forschungsmodul (12 CP)	Ergänzung	Erweiterung und Vertiefung
2. Programmmodul (9 CP)		Forschung	Mastermodul (auch fakultäts- fremd) (9 CP)	z. B. Mastermodul eines anderen Studien- programms (9 CP)
1. Programmmodul (9 CP)		Mastermodul Forschungsmetho- den und Statistik (12 CP)	Praxis Praxismodul (14 CP)	
Beratungsgespräch, ggf. Auflagen				

Abschluss des M.A. Sozialwissenschaft

Die Masterprüfung im Studiengang Sozialwissenschaft besteht aus der M.A -Arbeit und einer mündlichen Prüfung. Details sind der [Prüfungsordnung](#) zu entnehmen.

Promotion

Im Anschluss an das Masterstudium ist die [Promotion an der Fakultät für Sozialwissenschaft](#) möglich. Für die Aufnahme als Doktorandin oder Doktorand ist der Abschluss des Studiums mit mindestens „gut“ (2,5), eine verbindliche Betreuungszusage eines/einer Gutachters/in sowie ein mit dem/der Betreuer/in abgestimmtes Promotionsthema erforderlich.

Sozialwissenschaftliche Praxis

Mit Hilfe von ehemaligen Studierenden stellt der **Verein zur Förderung sozialwissenschaftlicher Praxis an der Ruhr-Universität Bochum (SOPRA) e.V** einen kontinuierlichen Kontakt zu den vielfältigen [Berufsfeldern](#) her, in denen Sozialwissenschaftler*innen tätig sind. Auf diese Weise will [SOPRA](#) fächerübergreifende Zusammenarbeit und stärkere Anbindung von Lehrveranstaltungen an die Praxis fördern.

Weiterführende Links:

- Allgemeine Informationen zu den Master-Programmen der Ruhr-Universität:
<http://studienangebot.rub.de/de>
- Informationen der Zentralen Studienberatung der Ruhr-Universität
<https://studium.ruhr-uni-bochum.de/de/zentrale-studienberatung>
- Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr)
www.akafoe.de/
- International Office der Ruhr-Universität
<https://international.ruhr-uni-bochum.de/de>
- Career-Service der Ruhr-Universität
www.rub.de/careerservice

